

Die Gemeindekommissionskandidierenden stellen sich vor:

Katja Ballmann

Jahrgang 1979, verheiratet, ein Kind, Bankangestellte

Weshalb kandidieren Sie für die Gemeindekommission?

Ich interessiere mich für die Gemeindepolitik und bin bereits im Sportclub Biel-Benken und für das Kultur-Kaffi Schlössli Biel-Benken aktiv.



Thomas Ditzler

Jahrgang 1965, verheiratet, AVOR Leu Carrosserie & Spritzwerk AG

Weshalb kandidieren Sie für die Gemeindekommission?

Ich habe das Gefühl, dass wir mit der Gemeindekommission ein Organ haben, das den Gemeinderat etwas einwohnernäher bringen kann und bei Entscheidungen die Richtung unterstützen oder eine Kurskorrektur bewirken kann. Ich würde mich freuen, die Zukunft unserer Gemeinde aktiver mitzugestalten.



Henri Gassler

Jahrgang 1962, verheiratet, drei Kinder im Alter von 15, 18 und 21 Jahren, Ökonom

Weshalb kandidieren Sie für die Gemeindekommission?

Nachdem ich im 2016 das Mandat in der Sozialhilfebehörde nach mehr als zehn Jahren abgelegt habe, möchte ich mich erneut zum Wohle der Gemeinde einsetzen. Ich würde mich freuen, wenn Sie mir mit der Wahl das Vertrauen schenken würden, dem Gemeinderat beratend zur Seite zu stehen und mit all meinen Fähigkeiten und Erfahrungen nach bestem Wissen und Gewissen die Zukunft unseres Dorfes mitzugestalten.



Walter Hollstein

Jahrgang 1939, verheiratet, em. Universitätsprofessor

Weshalb kandidieren Sie für die Gemeindekommission?

Ich kandidiere vor allem aus zwei Gründen:

1. In unseren unruhigen Zeiten des Populismus und sukzessiven Zerfalls der traditionellen Parteien (noch nicht so sehr bei uns, aber heftig bei unseren Nachbarn) scheint es mir ganz wichtig, alles zu tun, um die Institutionen und Möglichkeiten der direkten Demokratie zu stärken.
2. Ich lebe seit knapp anderthalb Jahren in Biel-Benken, und es gefällt mir hier ausgesprochen gut. So möchte ich mich auch engagieren, zu meiner eigenen Integration beitragen und gleichzeitig einen Beitrag zum politischen Leben der Gemeinde leisten.



Marcel Kaufmann

Jahrgang 1959, verheiratet, zwei Kinder, Betriebsökonom / Sport, Fotografie

Weshalb kandidieren Sie für die Gemeindekommission?

Meine Frau und ich wohnen seit 2012 in Biel-Benken und fühlen uns sehr wohl hier. Durch Verwandtschaft habe ich selber auch viel meiner Jugendzeit hier verbracht. Bedingt durch einen Arbeitswechsel habe ich nun etwas mehr Zeit respektive eine höhere Flexibilität und möchte aktiver am politischen Leben der Gemeinde teilnehmen. Ich bin eine sehr positiv eingestellte Person und würde mich auf eine Zusammenarbeit mit den anderen Mitgliedern in der Gemeindekommission sehr freuen.



Markus Leuenberger

Jahrgang 1966, verheiratet, Schulleiter, Gymnasiallehrer

Weshalb kandidieren Sie für die Gemeindekommission?

Ich möchte mich aktiv für das Gemeindewohl engagieren und mithelfen, gute und mehrheitsfähige Lösungen zu finden.



Simon Lieb

Jahrgang 2002, ledig, Schüler am Gymnasium Oberwil, Hobbyklarinetttist

Weshalb kandidieren Sie für die Gemeindekommission?

Ich kandidiere für die Gemeindekommission, um an der Gestaltung Biel-Benkens mitzuarbeiten. Ich interessiere mich sehr für Politik und das politische Dorfgeschehen. Gerne werde ich mich in der Gemeindekommission engagieren, um die Geschäfte des Gemeinderats zu prüfen und zu diskutieren. Sehr am Herzen liegen mir ein nachhaltiger Umgang mit unserer Umwelt und eine gute öffentliche Infrastruktur.



Roland Saxer

Jahrgang 1979, verheiratet, Leiter Leistungszentrum Sach / TV / Transport

Weshalb kandidieren Sie für die Gemeindekommission?

Das politische Engagement in meiner Wohngemeinde ist mir persönlich wichtig. Durch die Arbeit in der Gemeindekommission kann ich mich beratend für zukunftsfähige Lösungen in Biel-Benken einsetzen.



André Schmassmann

Jahrgang 1972, verheiratet, drei Kinder, dipl. Betriebsökonom FH / Leiter Gemeindeverwaltung Oberwil

Weshalb kandidieren Sie für die Gemeindekommission?

In Biel-Benken aufgewachsen und die meiste Zeit meines Lebens hier wohnhaft, interessiert mich das politische Geschehen in Biel-Benken seit jeher sehr. Die Gemeindeversammlung ist ein wichtiges direktdemokratisches Instrument, das den Stimmberechtigten zur Verfügung steht, um die Zukunft von Biel-Benken mitgestalten zu können. Als Mitglied der Gemeindekommission würde ich gerne aktiv meinen Beitrag zu einer sachorientierten politischen Diskussion leisten.



Philipp Schmid

Jahrgang 1972, geschieden, fünf Kinder (drei schulpflichtige, zwei erwachsene), Hochbauzeichner, Bau- und Projektleiter, Teilzeithausmann

Weshalb kandidieren Sie für die Gemeindekommission?

Als politisch interessierter Mensch und mit Fokus auf das Gemeindeleitbild möchte ich mich für den Dialog, das Verbindende und Gemeinsame im Dorf einsetzen. Die noch junge Gemeindekommission braucht hinsichtlich der künftigen Herausforderungen breite und bewährte Blickwinkel wie auch neue Standpunkte. Daher leiste ich gerne meinen Beitrag für Biel-Benken.

